



Rückblick 2021

Ortsgruppe Fridingen

Anfang 2021 ist unser Vereinsleben gänzlich zum Stillstand gekommen. Trotzdem standen wir zusammen und setzten uns weiterhin auf vielfältige Weise für das Gemeinwohl in unserer Stadt ein.

Durch die besonders Anfang 2021, bis in den Sommer hinein, herrschenden Kontaktbeschränkungen, war es uns leider nicht möglich, wie normal üblich, im Januar eine **Generalversammlung** abzuhalten.

Der **Ausschuss** besteht am Jahresende 2021 aus folgenden 9 Personen:

Kommiss. Vorstand	Sigrid Spiegel
1. Kassierer	Sigrid Spiegel
2. Kassierer	Ottmar Hamma
Schriftführer	Christine Gwinner
1. Naturschutzwart	Michael Ströhle
2. Naturschutzwart	Ilse Schmid
Wanderwart	Ottmar Hamma
Seniorenwart	Peter Beck
Wegewart	Wolfgang Bucher
Hüttenwart	Jakob Breisch
Beisitzer	Ulrike Feger

Leider haben die beiden Ausschussmitglieder Rolf Rathmann und Angelika Epple (beide Beisitzer ohne besondere Aufgabe) im Laufe des Jahres ihre Tätigkeit in diesem Gremium eingestellt.

Es ist uns immer noch nicht gelungen, einen neuen ersten Vorstand zu finden. Wir sind deshalb überaus dankbar, dass die Kassenverwalterin Sigrid Spiegel dieses Amt weiterhin sehr umsichtig kommissarisch betreut.

Unsere Veranstaltungsangebote mussten wegen Covid-19 stark eingeschränkt werden. Im Gegensatz dazu konnten die notwendigen Aufgaben im Bereich der Landschaftspflege in vollem Umfang durchgeführt werden.

Wir stellten fest, wie wichtig es gerade in der momentanen Situation ist, ein aktives Vereinsleben zu haben, um in der Gesellschaft drohender Vereinsamung und Depressionen entgegen zu wirken. Besonders im Seniorenbereich konnte man beobachten, wie wichtig unsere monatlichen Wanderfahrten-Angebote sind.

Im Jahr 2021 wurden sonntags keine Wanderungen, dafür aber drei **Tages-Fahrradtouren** durchgeführt.

Am 18.07.21 fuhren wir 55 km von Wald aus über Bittelschieß - Hausen am Andelsbach – Aftholderberg und Hipperstweiler zurück zum Ausgangspunkt.

Am 08.08.21 fuhren wir 58 km von Königseggwald über Altshausen – Vorseer – Fronhofen – Esenhausen und die Laubacher Mühle zurück zum Startplatz.

Am 19.09.21 fuhren wir 63 km von Unterwilzingen über Hayingen – Ödenwaldstetten – Gomadingen durch das Große Lautertal, mit Zwischenhalt auf der Burg Derneck, zurück zum Anfang.

Unsere 35 bis 40 Personen umfassende **Seniorengruppe** konnte 2021 ebenfalls Pandemiebedingt lediglich vier Wanderfahrten durchführen.

Am 18.08.21 fuhren wir in die Gegend von Weingarten und wanderten dort 5 km dem sogenannten Stillen Bach entlang und um den Rössler Weiher mit anschließender Einkehr in der Linde in Homberg nahe des Höchsten.

Am 15.09.21 ging die Fahrt dann in den Schwarzwald nach Schönwald, wo zwei unterschiedlich lange Wanderungen mit 6,5 und 3,1 km angeboten wurden. Die Abschluss-Einkehr fand im Klosterstüble in Schönwald statt.

Am 06.10.21 führte uns die geplante Route an den Hochrhein bei Gailingen. Auch diesmal standen zwei verschiedenen lange Wanderstrecken zur Auswahl, entweder 6,3 oder 2,3 km. Der Abschluss fand im Weingut Zolig statt, was sich zu einem ganz besonderen Erlebnis entwickelte. Auf einer in der Scheune aufgestellten langen Tischtafel fuhren zwei voll mit Wurst und Käse beladenen Wägelchen hin und her an denen man sich nach Herzenslust bedienen konnte. Durch den Genuss der hauseigenen Weine und Schnäpse endete diese Fahrt sehr lustig!
Am 10.11.21 fand die letzte Seniorenfahrt auf die Höri statt. Dort war die Wanderstrecke besonders beeindruckend. Neben herrlichen Ausblicken von einem Höhenrücken auf den Rheinsee führte der geplante Weg auch durch eine wildromantische Schlucht. Die obligatorische Abschluss-Einkehr fand im Hirsch in Horn statt. Leider musste die für 08.12.21 geplante Weihnachtsfeier mit Nikolausbesuch nochmals abgesagt werden, da die Inzidenzzahlen wieder stark anstiegen und aus diesem Grund Kontakt-Beschränkungen empfohlen wurden!

Am 25. September führten wir die erste **Landschaftspflege** durch. Infolge guter Vorarbeit, konnte gleich zügig mit der Arbeit begonnen werden. Das Wetter meinte es mit den Helfern gut und so blieb noch Zeit, um nach getaner Arbeit das eine oder andere zu besprechen. Die zweite Pflegeaktion war für eine Woche später angesetzt. Wiederum war auch diesmal alles gut vorbereitet und das Wetter passte ebenfalls. Die Flächen Kirchberg, Teckhalde und im Neuhauser Tal konnten wie geplant und termingerecht abgeschlossen werden. An einem dritten Einsatztermin stand schließlich noch eine Gehölz- und Heckenpflege im Gargental (Wacholder Heide) an. Diese Aufgabe wurde von einem kleineren Kreis erledigt. Als Dankeschön erhielt am Ende aller Aktionen jeder Teilnehmer ein kleines Geschenk in Form einer Flasche Wein, da der normal übliche Ausklang in unserer Vereinshütte durch die Corona-Situation leider ausfallen musste. Die Ortsgruppe bedankt sich bei allen, die sich für diese wertvollen Aktionen zugunsten unserer Natur und Landschaft eingebracht haben. Ganz besonderen Dank gilt Gerhard Feger und Patrick Rommel für die wertvolle technische Unterstützung.

Es schmerzt uns sehr, dass wir auch dieses Jahr, nun schon zum zweitenmal, unsere traditionelle und sehr beliebte **Waldweihnachtsfeier** an der von Rolf Rathmann, Wolfgang Bucher und Josef Rees liebevoll renovierten Forsthütte auf dem Kirchberg nicht durchführen können.

Für das kommende Jahr 2022 konnte für Sonntagsangebote kein **Jahresplan** erstellt werden, da unser Wanderführer Ottmar Hamma wegen Knieproblemen künftig Gruppenwanderungen nicht mehr führen kann und ein Nachfolger bisher noch nicht gefunden wurde. Dafür bieten wir im Winterhalbjahr regelmäßig jede Woche dienstags ab 14.00 Uhr Wanderungen und im Sommerhalbjahr ebenfalls immer dienstags ab 14.30 Uhr Radtouren in der näheren Umgebung an. Als Ersatz für die entfallenen Sonntagswanderungen sind 2022 insgesamt vier Tages-Fahrradtouren mit rund 55 – 70 km in verschiedenen Gegenden geplant.

Allen Lesern wünschen wir vor allem Gesundheit im kommenden Jahr 2022 und frohen Mut für die Zukunft !



Unsere Seniorengruppe bei der Wanderfahrt am 06.10.2021 nach Gailingen /Hochrhein